

der offenen Tür

15. MÄRZ 17

Mi. 15. März 2017

Treffpunkt und Start

9.00

Naturwissenschaftliche Fakultät,
Hellbrunnerstraße 34, erreichbar mit der
Buslinie 3 & 8

9.00 - 10.00

Begrüßung und Einführung

Hörsaal 401 (Audi Max),
Naturwissenschaftliche Fakultät,
Hellbrunnerstraße 34

- Begrüßung, Rektor
Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
- Einstieg ins Studium
- Studienbeihilfe / Stipendien
- Studieren im Ausland
- Die Österreichische Hochschüler-Innenschaft stellt sich vor

Pausengetränk

Programm

9.00 - 13.00

Infostände zu den einzelnen Studienrichtungen und Dienstleistungseinrichtungen im Foyer der Naturwissenschaftlichen Fakultät, Hellbrunnerstraße 34

ab 10.15

Laufender Bustransfer (kostenlos) von der Naturwissenschaftlichen Fakultät zu weiteren Universitätsgebäuden.

Stationen:

UNIPARK, Erzabt-Klotz-Straße 1

Haus der Gesellschaftswissenschaften
am Rudolfskai 42

Von hier sind auch

die **Rechtswissenschaftliche Fakultät**
im Toskanatrakt (Churfürststraße 1) und

die **Theologische Fakultät**
(Universitätsplatz 1)

rasch zu Fuß zu erreichen.

um 10.15 und 11.15 **Bustransfer** zu den **Techno-Z, Computerwissenschaften, Laborgebäude Itzling**, Jakob-Haringer-Straße und **Geoinformatik**, Schillerstraße 30

Öffentliche Busverbindung (kostenpflichtig)
Techno-Z, Computerwissenschaften, Laborgebäude Itzling und **Geoinformatik**, (Linie 6, Jakob-Haringer-Straße)

nach **Rif/Sportwissenschaften**
(Linie 170 ÖBB, Brückenwirt)

ab 13.00 Uhr

Einladung zum Mittagessen in der Mensa oder Jufa. Mensalokale befinden sich in der Naturwissenschaftlichen und Rechtswissenschaftlichen Fakultät sowie in der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät (Rudolfskai 42), sowie die Jufa im UNIPARK, Essensgutscheine sind bei den Infopoints in diesen Gebäuden erhältlich.

Die einzelnen Studienrichtungen
präsentieren sich mit

Workshops

Professor/innen haben für die Besucher/innen interessante Themen aufbereitet.



Navigations-app

<http://tinyurl.com/PLUSopen17>

Schnuppervorlesungen

Kennenlernen des regulären Lehrbetriebes.
Schüler/innen können gemeinsam mit Studierenden diese Lehrveranstaltung mitverfolgen.



Zudem stehen an diesem Tag in jedem Fakultätsgebäude Infostände, dort erhalten Sie Beratung und Studienbroschüren.

Detailprogramm auf den folgenden Seiten.

Um den Lehrbetrieb nicht zu stören, bitten wir um pünktliches Erscheinen.

Um für ausreichend Mittagessen vorzusorgen, bitten wir um
Anmeldung bei: Mag. Katharina Ernst
e-mail: katharina.ernst@sbg.ac.at



www.facebook.com/PLUS.unisalzburg



Universitätsgebäude

- 1 Katholisch-Theologische Fakultät**
Universitätsplatz 1
 - 1 Universitätsbibliothek**, Hofstallgasse 2-4
 - 2 Rechtswissenschaftliche Fakultät**
Churfürststraße 1, Toskanatrakt
 - 3 Kapitelgasse 5-7, Firmian Salm Haus**
 - 4 Philosophie**, Franziskanergasse 1, Wallistrakt
 - 5 Altertumswissenschaften**, Residenzplatz 1
 - 6 Rektorat**, Kapitelgasse 4-6
 - 7 Österreichische HochschülerInnenschaft**
Kaigasse 28-30 (Sekretariat & Referate)
 - 8 Gesellschaftswissenschaften**, Rudolfskai 42
 - 9 Techno-Z, Computerwissenschaften,
Laborgebäude Itzling**
Jakob-Haringer-Straße
 - 9 Techno-Z, Geoinformatik**
Schillerstraße 30
 - 10 UNIPARK**, Erzabt Klotz Straße 1
Anglistik, Romanistik, Slawistik, Germanistik,
Linguistik, Pädagogik, Kunstgeschichte,
Musik- und Tanzwissenschaft
 - 11 Naturwissenschaftliche Fakultät**
Hellbrunnerstraße 34, Freisaal
 - 12 Sport- und Bewegungswissenschaft**
Schlossallee 49, 5400 Rif/Hallein
- H** Haltestellen des Busshuttle

SchülerUNI

UNI macht Schule! Kostenlose Veranstaltungsreihe der Uni Salzburg für 14-18-jährige SchülerInnen, die über den schulischen Rahmen hinaus ein universitäres Programm zu ausgewählten Themenbereichen kennenlernen möchten.

www.uni-salzburg.at/schueleruni

Studentenheime in Salzburg

Das Salzburger Studentenwerk informiert über studentisches Wohnen in Salzburg und gibt Auskunft über Heimadressen, Anmeldung, Kosten etc.
www.studentenheim.at

China-Zentrum

Das China-Zentrum bietet Kurse in Chinesischer Sprache, Landes- und Kultatkunde Chinas, Sommerschulen, Austauschprogramme, eine Vortragsreihe, ein Diskussionsforum und viele weitere Aktivitäten rund um das Thema China und seine Menschen.

www.uni-salzburg.at/chz

disability&diversity

Studieren barrierefrei

Hier erfahren Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen alles Wissenswerte rund ums Thema Studieren barrierefrei. Sie erhalten Informationen zu den Themen Start ins Studium, Tutorien und Studienassistenzen, Finanzielles, ...

disability@sgb.ac.at

Gender Studies

Interdisziplinärer Studienschwerpunkt

Infostand im NAWI-Foyer

Die Gender Studies, interdisziplinär und mit allen Studienrichtungen kombinierbar, setzen sich kritisch mit der Bedeutung von Geschlecht und Geschlechterverhältnissen auseinander.

Das gendup - Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung bietet neben der Beratung für Gender Studies Interessierte und Studierende Programme zur Karriereförderung von Studentinnen und Wissenschaftlerinnen an.

Besichtigung der gendup Bibliothek und des queer-feministischen Zines Archiv von 10.00-12.00 Uhr möglich.

Kaigasse 17, 1. Stock
0662 / 8044 2522, gendup@sbg.ac.at
www.uni-salzburg.at/gendup

ditact

ditact_women's IT summer studies

Die ditact bietet mit über 30 Kursen Einblick in die Informatik und die aktuellen Trends in der IT. Das Programm umfasst einzelbuchbare Kurse (u.a. Wordpress), Module (u.a. HCI, Smarte Schule), sowie intern. anerkannte Zertifizierungskurse mit lebenslanger Gültigkeit.

Anm. ab Mai <https://ditact.ac.at>

21.08.-02.09.17 Unipark Sbg und FH Sbg

Zentrum für Flexibles Lernen (ZFL)

Infostand im NAWI-Foyer

“Flexibles Lernen” meint den begleitenden Einsatz der Online-Lernplattform Blackboard zur bewährten Lehre. Damit wird Studierenden der Zugang zu Lernmaterialien erleichtert, die Qualität der Lehre gesteigert und die Interaktivität zwischen Lehrenden und Studierenden erhöht.
www.uni-salzburg.at/zfl

Career Center

Unsere Angebote – eure Kompetenz!

Du willst einmal Geld verdienen? Dann komm zu uns! Während du studierst, bauen wir deine Stärken aus! Im Studium kannst du deine Wahlfächer frei wählen. Wir sind die 1. Adresse für deinen Auftritt nach außen, Ausdrucksstärke, Klarheit und die Kenntnis deiner Fähigkeiten. Gratis beraten wir dich bei deinem Lebenslauf und dem Motivationsschreiben. Besser aber, du kommst schon viel früher zu uns, denn wir haben eine Menge Firmen, mit denen wir zusammenarbeiten. Und die haben Praktikumsstellen für dich. Denk an uns, wenn du dein 1. Semester hinter dir hast. Nimm dich selbst wichtig und komm rechtzeitig zu uns. Führungskompetenz, Klarheit, Teamfähigkeit & Überzeugungskraft erlernt man nicht in 6 Monaten.

Kaigasse 17/2. Stock
0662 / 8044-2334, career@sbg.ac.at
www.facebook.com/uni.salzburg.career

SERVICE

Studienbeihilfenbehörde Stipendienstelle Salzburg

Die Studienbeihilfenbehörde vergibt staatliche Förderungen an finanziell förderungswürdige Studierende. Notwendig dafür ist eine einmalige Antragstellung zu Studienbeginn. Folgeanträge sind nur mehr bei geänderten Rahmenbedingungen (z.B. geänderte Einkommensverhältnisse/ Familiensituation) notwendig.

Team der Stipendienstelle Salzburg
Paris-Lodron-Str. 2, 5020 Salzburg
Tel. 0662/84 24 39
stip.sbg@stbh.gv.at
www.stipendum.at

Büro für Internationale Beziehungen

Das Büro für Internationale Beziehungen ist die erste Anlaufstelle für Studierende der Universität Salzburg, die ein oder mehrere Studiensemester im Rahmen eines Mobilitätsprogrammes an einer ausländischen Partneruniversität absolvieren möchten. Hier können Interessierte mehr über internationale Mobilitätsprogramme (ERASMUS+, Joint Study, ISEP), Stipendienaktionen, Sommerschulen und Praktika im Ausland erfahren.

www.uni-salzburg.at/international

Psychologische Beratungsstelle für Studierende Salzburg

Wir bieten kostenlose Hilfestellung bei Studienwahlproblemen und Entscheidungsschwierigkeiten. Durch vertiefende Gespräche soll der Informations- und Entscheidungsprozess angeregt werden. Weiters wird ein besonderes Augenmerk auf die Selbsterkundung gelegt (Wer bin ich? Was will ich? Was kann ich gut?). Bei Schwierigkeiten im Prozess kann auch eine Leistungs- oder Interessenstestung sinnvoll sein und ist bei Bedarf kostenlos in der Beratungsstelle möglich.

Außerdem helfen wir Studierenden bei Orientierungs- und Umstellungsproblemen in der Studieneingangsphase. Wer Prüfungs-, Motivations- oder Konzentrationsprobleme hat, einen Studienwechsel beabsichtigt oder sich durch persönliche Probleme beeinträchtigt fühlt, kann sich an unser Team wenden.

Unsere Angebote sind kostenlos.

Dr. Gertraud Meusburger und das Team der Studentenberatung Salzburg
Tel. 0662/8044-6500
psb@sbg.ac.at

www.studentenberatung.at

AKG - Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen Gremium für Gleichbehandlung aller Universitätsangehörigen

Der AKG hat die Aufgabe, Diskriminierungen auf Grund von Geschlecht, Ethnizität und sexueller Orientierung an der PLUS entgegenzuwirken. Überdies setzt er sich für eine Erhöhung des Frauenanteils sowie gegen sexuelle Belästigung ein. Der AKG bietet Beratung und Hilfe im Diskriminierungsfall. U.a. mittels der „Helpline Sexuelle Belästigung“.

www.uni-salzburg.at/helpline
www.uni-salzburg.at/akg

HOCHSCHÜLERINNENSCHAFT

Allgemeine Studien- und Sozialberatung der ÖH Salzburg Geheimnisvolles Curriculum ÖH-Beratungszentrum

IM BERATUNGZENTRUM (GLASKUBUS)
ab 12 Uhr stündlich

Umfragen ergeben, dass nur ca. zehn Prozent aller StudienanfängerInnen wirklich genau wissen, was sie in ihrem gewählten Studium erwartet respektive was von ihnen erwartet wird. Deswegen bespricht das Team des ÖH-Beratungszentrums ständig in Kleingruppen die Kerpunkte von Studienplänen.

Team des ÖH-Beratungszentrums
im ÖH-Beratungszentrum
Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Straße 1

www.oeh-salzburg.at

Deine Studienvertretung hilft dir...

Tel 0662/8044-DW

Altertumswissenschaften	stv.altertum@oeh-salzburg.at	DW 4703
Anglistik/Amerikanistik	stv.anglistik@oeh-salzburg.at	DW 6028
Biologie	stv.biologie@gmail.com	DW 6019
European Union Studies	stv.eus@oeh-salzburg.at	DW 6041
Geographie	strv.geo@sbg.ac.at	DW 5220
Geologie	stv.geologie@oeh-salzburg.at	DW 5478
Germanistik	stv.germanistik@oeh-salzburg.at	DW 6033
Geschichte/Jüd. Kulturgeschichte	stv.geschichte@oeh-salzburg.at	DW 6024
Informatik	stv.informatik@oeh-salzburg.at	DW 6035
Ingenieurwissenschaften	stv.ingwi@oeh-salzburg.at	DW 5478
Klassische Philologie	stv.klassphil@oeh-salzburg.at	DW 6025
Kommunikationswissenschaft	stv.kowi@oeh-salzburg.at	DW 6023
Kunstgeschichte	stv.kug@oeh-salzburg.at	DW 6045
Linguistik	stv.linguistik@oeh-salzburg.at	DW 6029
Mathematik	stv.mathe@oeh-salzburg.at	DW 6018
Molekulare Biologie	stv.molbiol@oeh-salzburg.at	DW 6019
Musik- u. Tanzwissenschaft	stv.mutawi@oeh-salzburg.at	DW 4665
Pädagogik/Erziehungswissenschaft	stv.erzwi@oeh-salzburg.at	DW 6026
Philosophie	stv.philo@oeh-salzburg.at	DW 6034
Physik LA	physiksalzburg@gmx.at	DW 6055
Politikwissenschaft	stv.politik@oeh-salzburg.at	DW 6022
Psychologie	stv.psych@oeh-salzburg.at	DW 6017
Psychologie/Philosophie LA	stv.pp@oeh-salzburg.at	DW 6034
Recht und Wirtschaft	stv.jus@oeh-salzburg.at	DW 6014
Rechtswissenschaften	stv.jus@oeh-salzburg.at	DW 6015
Romanistik	stv.romanistik@oeh-salzburg.at	DW 6011/12
Slawistik	stv.slawistik@oeh-salzburg.at	DW 6044
Soziologie	stv.sozioologie@oeh-salzburg.at	DW 6024
Sportwissenschaft	stv.sport@oeh-salzburg.at	DW 6048
Theologie & Philosophie (KTH)	stv.theologie@oeh-salzburg.at	DW 6009/10
Doktorat KGW	stv.dr.kgw@oeh-salzburg.at	DW 6024
Doktorat NaWi	stvdok_nawi@yahoo.de	DW -

Universitätsbibliothek (UBS)

Infostand an der NAWI
08.30-13.00

Wissenswelt Bibliothek- fit für VWA und Studium.

Die Universitätsbibliothek Salzburg stellt sich vor. Kompetente MitarbeiterInnen informieren Sie vor Ort über das vielfältige Angebot und die umfassenden Serviceleistungen für Studierende, Lehrende und alle Interessierten.

Weitere Infostände finden Sie auch an den fünf großen **Bibliotheksstandorten**:

- Hauptbibliothek
- Fakultätsbibliothek Naturwissenschaften
- Fakultätsbibliothek Rechtswissenschaften
- Fachbibliothek UNIPARK
- Fachbibliothek Gesellschaftswissenschaften
(10.30-14.30 Uhr)

Bibliotheksgewinnspiel am Infostand
an der NAWI – mitmachen und gewinnen

Lehramt Katholische Religion Katholische Fachtheologie Katholische Religionspädagogik

Führung durch den Fachbereich
Systematische Theologie, Theologie
Interkulturell
Univ.-Prof. DDr. Franz Gmainer-Pranzl
11.15 Uhr, Treffpunkt Foyer Theologische Fakultät,
Universitätsplatz 1

Andere Religionen – kirchengeschichtlich
Univ.-Prof. Dr. Dietmar W. Winkler
10.15-12.00, HS 122, Universitätsplatz 1, 2. OG

Außerdem sind Besucher/innen in allen regulären Lehrveranstaltungen der Fakultät willkommen.

Universitätspfarre Salzburg Katholische Hochschulgemeinde

Am Tag der offenen Tür laden wir Sie/ dich sehr herzlich zu Gespräch und Begegnung bei Kaffee/Tee und Kuchen ein:
12.00-15.00 Uhr im Clubraum der KHG,
Wiener-Philharmoniker-Gasse 2
(hinter der Kollegienkirche)

Unser Selbstverständnis

Die Katholische Hochschulgemeinde in Salzburg will jungen Menschen, die einen universitären Bildungsweg beschreiten, bei der Einfindung in die Welt der eigenen Lebensentscheidungen und des Berufes Unterstützung und Begleitung bieten, sie will Entwicklung und Vertiefung fördern. Die KHG will dort präsent sein, wo StudentInnen arbeiten, wohnen und leben. Die beiden StudentInnenheime „Kapellhaus“ und „St. Josef“ werden von der Katholischen Hochschulgemeinde betrieben.

Unser Angebot findest du unter:
www.khg-salzburg.at

RECHT LEHРАМТ

Rechtswissenschaften, Recht und Wirtschaft

Begrüßung und Einleitung

Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
o.Univ.-Prof. DDr. DDr.h.c. J. Michael Rainer
10.30-10.45, HS 206, Churfürststraße 1, 1. OG

Privatrecht. Was ist das; wofür braucht man das?

Ao.Univ.-Prof. Dr. Helmut Böhm
10.45-11.30, HS 206, Churfürststraße 1, 1. OG

Bürger und Staat: David gegen Goliath?

Univ.-Prof. Dr. Benjamin Kneihs; Mag. Elisabeth Stöger; Mag. Jutta Taferner
11.30-12.15, HS 206, Churfürststraße 1, 1. OG

Steuern steuern

MMag. Markus Tiefenbacher
12.15-13.00, HS 206, Churfürststraße 1, 1. OG

Außerdem sind Besucher/innen auch in ausgewählten regulären Lehrveranstaltungen der Fakultät willkommen. Ein Verzeichnis dieser Lehrveranstaltungen liegt an den Info-Points aus. Die ÖH Studienvertretung (STV Juridicum) bietet während des ganzen Tages Beratung und Gelegenheit zum Gespräch an zwei Standorten an: Hellbrunner Straße 24 (NAWI) und Churfürststraße 1 (REWI).

School of Education Lehrerin / Lehrer werden in Salzburg

Lehrerin / Lehrer werden in Salzburg
School of Education, Universität Salzburg
In Kooperation mit: PH-Salzburg, KPH - Edith Stein und Universität Mozarteum
www.uni-salzburg.at/lehramt

Informationsveranstaltung zum Lehramtsstudium Sekundarstufe

10.30-11.00 und 11.30-12.00
HS A 301, PH-Salzburg (Akademiestr. 23)

Begrüßung:

Priv.-Doz. MMag. DDr. Ulrike Greiner
(Direktorin der School of Education)

Mag. Dr. Wolfgang Plaute (Vizerektor PH-Salzburg)

Lehramtsstudium Sekundarstufe:

Mag. Alexandra Jekel
(Servicezentrum PädagogInnenbildung)

Den ganzen Vormittag stehen VertreterInnen aller Studienfächer für Beratungen an der NaWi und der PH Salzburg zur Verfügung. Vorträge an der PH Salzburg geben zudem einen Überblick über Studienorganisation und Studieninhalte für alle Studienfächer des Lehramtsstudiums Sekundarstufe und beantworten z.B. diese Fragen:

- Welche Kombinationen von Unterrichtsfächern sind möglich?
- Wie funktioniert das Aufnahmeverfahren?
- Was ist neben dem Aufnahmeverfahren Voraussetzung für das Studium?
- Was beinhaltet ein Lehramtsstudium?
- Was bedeutet der Cluster Mitte für den Studienalltag?
- Wo kann ich nach dem Studium unterrichten?

SPRACHEN

Linguistik

Wortstellungsphänomene im Deutschen

Tagtäglich nutzen wir Sprache für Kommunikation und Information. Wie jedoch machen wir das? Auf welche sprachlichen Muster und Systematiken greifen wir dabei zurück? Diese Frage wird u.a. anhand der Untersuchung von Textausschnitten, kindersprachlichen Äußerungen und Bilderbüchern untersucht.

Dr. Judith Kainhofer
11.00-12.30, HS 3.443, UNIPARK, 3. OG

Linguistik-Café: Infoveranstaltung zum Studium Linguistik

Wie ist das Studium organisiert? In welche Teilbereiche gliedert sich die Linguistik?
Was sind mögliche Berufsfelder?

STV Linguistik
12.00-13.30, HS 3.442, UNIPARK, 3. OG

Open Lab

InteressentInnen haben die Möglichkeit, unsere Laborräume (u.a. EEG-Labor, fNIRS, Eyetracking) zu besuchen und sich vor Ort über die am FB verwendeten experimentellen Forschungsmethoden zu informieren.

Barbara Hartl, Anja Bergmair, Thomas Lindner
13.00-16.00, HS 4.404, UNIPARK, 4. OG

VO Einführung in die Klinische Linguistik

Was passiert wenn Sprache nicht mehr richtig funktioniert? Welche Störungsbilder der Sprache, des Sprechens, des Schluckens sowie der mündlichen und schriftlichen Kommunikation gibt es? Wie lassen sich Probleme diagnostizieren und therapieren? Was macht ein Klinischer Linguist?

Univ.-Prof. Dr. Dietmar Roehm
17.00-18.30, HS 3.443, UNIPARK, 3. OG

Germanistik

Vorstellung germanistischer Arbeitsbereiche

Was ist Germanistik, was tun Germanisten? Das germanistisch forschende und lehrende Team stellt seine Teilstudien (Sprache und Literatur des Mittelalters, Neuere deutsche Literatur, Sprachwissenschaft) und die Berufsfelder vor, die ein G-Studium eröffnet.

Lehrende aus dem Fachbereich
10.45, HS 3.145, UNIPARK

SE Forschungsseminar (Literatur-Kanon)

Assoz.-Prof. Dr. Armin Eidherr
11.15, HS 3.108, UNIPARK

SE Flexionsmorphologie des Deutschen

Ass.-Prof. Dr. Peter Mauser
11.15, HS 3.109, UNIPARK

SPRACHEN

Anglistik und Amerikanistik

Bausteine des Studiums

Anglistik und Amerikanistik

In dieser Infoveranstaltung werden die verschiedenen inhaltlich-thematischen Bausteine und Teilbereiche des Studiums Anglistik und Amerikanistik exemplarisch vorgestellt.

Univ.-Prof. Dr. Hartmut Stöckl

Univ.-Prof. Dr. Ralph Poole

V.-Ass. Dr. Martin Kaltenbacher

11.15-12.00, HS 3.205, UNIPARK

Media Communication (Mass Media

Humour/Entertainment)

Mag. Christian Grösslinger

12.00-12.30, HS 4.203, UNIPARK

Visual Literacies

Ass.-Prof. Dr. Markus Oppolzer

13.00-14.30, HS 3.208, UNIPARK

Info-Veranstaltung der Studienvertretung

STV Anglistik und Amerikanistik

15.00-17.00, HS 4.201, UNIPARK

News Genres

Mag. Melanie Kerschner

15.00-16.30, HS 3.208, UNIPARK

Romanistik

Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch

Es ist spannend, Romanistik zu studieren und einzutauchen in Sprachen und Kulturen von weltweiter Bedeutung. Die Sonderveranstaltungen bieten einen kleinen Einblick in die Studienrichtungen Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch. Sie behandeln Grundfragen der romanischen Sprach- und Literaturwissenschaft sowie der Sprachdidaktik.

Die romanischen Sprachen -

Töchter des Lateins

Ao.Univ.-Prof. Dr. Gudrun Bachleitner-Held
10.00-10.30, Raum 3.303, UNIPARK

Romanische Literaturwissenschaft in Salzburg - Beispiele aus der Lehrpraxis

Ao.Univ.-Prof. Dr. Kathrin Ackermann
11.00-11.30, Raum 3.303, UNIPARK

Romanische Sprachen - interlingual lernen

Mag. Dr. Michaela Rückl
12.00-12.30, Raum 3.303, UNIPARK

Ein Verzeichnis von Lehrveranstaltungen, die für das Publikum offen sind, wird am Informationsstand "Romanistik" im Foyer der NAWI ausgegeben.

Slawistik

Russisch, Tschechisch, Polnisch

Ein Studium – drei Sprachen

Diese Infoveranstaltung stellt den Fachbereich Slawistik vor und gibt eine Einführung in Aufbau, Inhalte und berufliche Perspektiven des Studiums (Slawistik: Russisch, Tschechisch, Polnisch; Lehramt Russisch).

Lernen Sie im Schnupperkurs Besonderheiten der slawischen Sprachen kennen und besuchen Sie unsere [Infothek!](#)

11.00-12.00, HS 3.409, UNIPARK

14.00-15.00, HS 3.409, UNIPARK

KULTUR

Kunstgeschichte

Kunstgeschichte studieren in Salzburg – wie und warum?

Infoveranstaltung und Fragerunde:
Was ist Kunstgeschichte eigentlich?
Wie sieht das Studium aus?
Wo arbeiten KunsthistorikerInnen?
Wie sind die Berufsaussichten?
Bin ich für das Studium der Kunstgeschichte geeignet?

Assoz. Univ.-Prof. Sigrid Brandt
10.15 Uhr, SR 2.133, UNIPARK, 2. OG

Literatur, wissenschaftliches Arbeiten und methodische Grundlagen

Das Proseminar bietet eine Einführung in grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken im Allgemeinen (Literaturrecherche, Form und Inhalt schriftlicher Hausarbeiten, Referatstechnik etc.) und in kunsthistorisches Arbeiten im Besonderen (spezifische Arbeitsmittel, Methodendiskussion).

Ass.-Prof. Dr. Ingonda Hanneschläger
11.15 Uhr, SR 2.132, UNIPARK, 2. OG

Kunstgeschichte I - STEOP I

Diese einführende LV soll einen ersten Einblick in Aufbau und Inhalt des Studiums der Kunstgeschichte vermitteln. Thematisiert werden Berufsfelder, Institutionen, die Geschichte und die Methoden des Faches. Epochen und Gattungen werden anhand ausgewählter Beispiele vorgestellt.

Mag. Tanja Hinterholz
15.15 Uhr, HS E.002 (EG, A. Muthspiel) UNIPARK

Musik- und Tanzwissenschaft

Tanznotation: Muster-Choreographien

Diese Lehrveranstaltung wählt das Format des zeitenübergreifenden Denkens, um das Verhältnis Bewegung-Schrift-Bild anhand historischer wie zeitgenössischer Materialien (Notate, Texte, Bilder, Videos) zu diskutieren.

Assoz.-Prof. Dr. Nicole Haitzinger
09.15-10.45, SR 2.138, UNIPARK

Seminar aus der Tanzwissenschaft: Rausch!

In diesem Seminar soll erstens eine kurSORISCHE Systematisierung von Rausch in den szenischen Künsten in der Moderne vorgenommen, zweitens anhand von Beispielen die Verkörperung des Rausches tanz-, theater- und (ggf. musik-) analytisch und inszenatorisch beleuchtet werden.

Assoz.-Prof. Dr. Nicole Haitzinger
15.15-16.45, SR 2.138, UNIPARK

Altertumswissenschaften

Griechische Syntax und Stilistik:

Xenophons Symposion

Bei der Lektüre von Xenophons Symposion wollen wir den Blick zum einen auf Satzbau und Satzgliedstellung richten, zum anderen auf die Ausdrucks- und Gestaltungsweise, um die jeweiligen syntaktischen und stilistischen Phänomene am Text nachzuvollziehen.

Stefanie Schmerbauch

9.15-10.45, SE 0.18, Alte Residenz

Lateinische Sprache der Spätantike und des Mittelalters

Überblick über lateinische Sprach- und Literaturformen der Spätantike und des Mittelalters

Assoz.-Prof. Mag. Dr. Gottfried Kreuz

11.15-12.45, SE 0,18, Alte Residenz

Das lateinische Lehrgedicht

Die Vorlesung behandelt Entwicklungslinien, Themen und literarische Techniken sowie die wichtigsten lateinischen Vertreter aus Antike und Spätantike und wirft einen kurzen Blick auf die Rezeption dieses heute außer Übung gekommenen literarischen Genus.

Univ.-Prof. Dr. Dorothea Weber

13.15-14.45, SE 0.18, Alte Residenz

Krieg in der mykenischen Welt

Krieg und Gewalt ist wesentlicher Bestandteil des Lebens der Menschen in der späten Bronzezeit Griechenlands. Die mykenischen Linear B-Texte, die homerischen Epen und die archäologischen Funde erlauben Einblicke in Krieg und Gewalt und damit auch in das Leben der Menschen dieser frühen Zeiten.

Mag. Dr. Georg Nightingale

15.15-16.45, SE 1.42, Alte Residenz

Geschichte

VO Die europäische Expansion

Univ.-Prof. Dr. Arno Strohmeyer

9.00-11.00, HS 380, GesWi, Rudolfskai 42

Geschichte studieren an der Universität Salzburg

"Wer die Enge seiner Heimat ermessen will, reise. Wer die Enge seiner Zeit ermessen will, studiere Geschichte." (Kurt Tucholsky)

Diese Veranstaltung bietet erste Informationen zum Studium der Geschichte. Im Anschluss wird zu einem Rundgang durch den Fachbereich eingeladen.

Dr. Ewald Hiebl (CUKO-Vorsitzender)

13.00-14.00, HS 384, GesWi, Rudolfskai 42

VO Einführung in die Neuere Geschichte

Univ.-Prof. Dr. Arno Strohmeyer

13.00-15.00, HS 380, GesWi, Rudolfskai 42

VO Stadt und Urbanisierung in Europa 1000-2000

Univ.-Prof. Dr. Martin Knoll

15.00-17.00, HS 380, GesWi, Rudolfskai 42

PHILOSOPHIE GESELLSCHAFT

Das Philosophiestudium wird sowohl an der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät (KGW) als auch an der Katholisch-Theologischen Fakultät (KTH) angeboten.

Philosophie an der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Infostand an der NAWI
08.30-13.00

Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät

Philosophisches Café:
Informationen über Inhalte und Charakteristika des Studiums der Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät
12.15, Franziskanergasse 1, 3. Stock

Vorlesung Sprachphilosophie
Ass.-Prof. Dr. Michael Zichy
14.15, HS 111, Franziskanergasse 1, 4. Stock

Kommunikationswissenschaft

Schnuppern: Einführung in die Kommunikationswissenschaft II

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, Antworten auf folgende Grundsatzfragen zu finden: Wie können Erkenntnisse über Medien und Kommunikation gewonnen werden? Was ist der Sinn und Zweck von Theorien? Wie stellt sich das Verhältnis von Theorie zur Empirie?...

Ass.-Prof. Dr. Ricarda Drücke
10.00-10.45, HS 381, GesWi, Rudolfskai 42

Informieren: Das Bachelorstudium Kommunikationswissenschaft

Boris Romahn (Studiengangsleitung) informiert über das Studium und erläutert Zugangsvoraussetzungen, Inhalte und Berufsperspektiven. Anschließend berichten Studierende aus ihren Lehrveranstaltungen im vergangenen Semester und die STV Kommunikationswissenschaft stellt sich vor.

M.A. Boris Romahn, LL.B + StudienassistentInnen + STV Kommunikationswissenschaft
11.00-12.00, HS 381, GesWi, Rudolfskai 42

Persönlicher Austausch

Fragen rund um das Bachelorstudium Kommunikationswissenschaft und das StudentInnenleben in Salzburg werden von Studierenden des Fachbereichs beantwortet.
Studierende des Fachbereichs Kommunikationswissenschaft
11.00-13.00, Aula, Rudolfskai 42

Führung durch die Universität

Nicht enden wollende Gänge, kilometerlange Bücherregale und verwinkelte Kellergeschoße - zwar ist die Universität nicht ganz so mysteriös wie es klingt, dennoch gibt es viel zu sehen. Die STV Kowi bietet deshalb eine kleine Führung durch die Räume der Universität an.

STV Kommunikationswissenschaft
12.15-12.45, Aula, GesWi, Rudolfskai 42

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Soziologie

Soziologie – Ein Überblick

Die Vortragenden geben eine kurze Einführung, was Soziologie ist, wie das Studium in Salzburg organisiert ist und welche Schwerpunkte angeboten werden.

Assoz.-Prof. MMag. Dr. Wolfgang Aschauer
Ruth Abramowski, BA MA, Alan Schink, BA MA
Barbara Mair, BA MA
12.00-13.00, HS 384, GesWi, Rudolfskai 42

Politikwissenschaft

Politikwissenschaft in Studium und Beruf

Die Veranstaltung informiert über Ziele, Inhalte und Methoden des Studiums der Politikwissenschaft sowie über die Berufsperspektiven von AbsolventInnen.

Dr. Franz Fallend
11.00-12.00, HS 423, NAWI

Einführung in die Internationales Beziehungen

Diese Vorlesung bietet eine Einführung in die politikwissenschaftliche Teildisziplin der Internationalen Beziehungen. Sie zeigt Studierenden, wie zentrale Aspekte der internationalen Politik (Sicherheitspolitik, Wirtschaftspolitik...) wissenschaftlich untersucht werden können.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Dür
11.00-13.00, HS 380, GesWi, Rudolfskai 42

Offenes Info-Kaffee der Studienvertretung

STV Politikwissenschaft
14.00-17.00, Raum USA, GesWi, Rudolfskai 42

Pädagogik und Erziehungswissenschaft

Infoveranstaltung: Einführung in das Bachelor-Studium Pädagogik und Master-Studium Erziehungswissenschaft
Univ.-Prof. Dr. Birgit Bülow, Dr. Andreas Paschon
12.00-13.00, HS E.004
(EG, A.Bahr-Mildenburg) UNIPARK

VO Theorien der Erziehung und Bildung (STEOP)

Univ.-Prof. Dr. Sabine Seichter
15.00-19.00, HS E.003
(EG, G.Eisler), UNIPARK

VO Grundlagen der qualitativen Sozialforschung

Univ.-Prof. Dr. Birgit Bülow
15.00-17.00, HS E.001
(EG, T.Bernhard), UNIPARK

BIOLOGIE

Biologie (Ökologie und Evolution)

Studium Biologie/ Schwerpunkt Ökologie und Evolution

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Berninger
10.00-10.20, HS 421, NAWI / 2. Stock, Südtrakt

Forschung in den Kältewästen der Antarktis

Dr. Ulrike Ruprecht
10.30-10.50, HS 421, NAWI / 2. Stock, Südtrakt

Pura vida! Biodiversitätsforschung in den Regenwäldern Costa Ricas

Assoz.-Prof. Dr. Andreas Tribsch
11.00-11.20, HS 421, NAWI / 2. Stock, Südtrakt

Lebendiges Treibgut – Die Diversität planktischer Wimpertierchen

Assoz.-Prof. Dr. Sabine Agatha
11.30-11.50, HS 421, NAWI / 2. Stock, Südtrakt

Führungen durch die Glashäuser im NAWI-Foyer: „Die Fassadengewächshäuser der NAWI, heute öffentlich!“

Gartenmitarbeiter/-innen
Zeit: 10.00 und 13.00 (jeweils 30 Minuten)
Treffpunkt: NAWI, Stand des Biologie-Studiums / Teilbereich „Ökologie und Evolution“

Zellbiologie und Physiologie

Interuniversitäres Studium Molekulare Biologie der Universitäten Salzburg und Linz

Ao.Univ.-Prof. Dr. Lore Breitenbach-Koller
11.30-12.00, HS 412, NAWI

Proteintherapie nach Maß für Schmetterlingskinder - neue Therapiekonzepte aus der klinischen und zellbiologischen Forschung

Ao.Univ.-Prof. Dr. Lore Breitenbach-Koller & Team
12.00-12.30, HS 412, NAWI

Führung durch den FB Zellbiologie und Physiologie mit Laborübung

Mitarbeiter des Fachbereichs
12.30-13.00, Start am Stand des Fachbereichs Zellbiologie und Physiologie

Molekulare Biologie

Impfstoffentwicklung

Ao.Univ.-Prof. Dr. Josef Thalhamer
10.00-10.20, HS 413, NAWI

Wirkstoffdesign

Univ.-Prof. Dr. Chiara Cabrele
10.20-10.40, HS 413, NAWI

Krebsforschung und Stammzellen

Univ.-Prof. Dr. Fritz Aberger
10.40-11.00, HS 413, NAWI

Studieren in Salzburg:

Biologie als Leitwiss. des 21. Jahrh.
Univ.-Prof. Dr. Fritz Aberger
11.00-11.30, HS 413, NAWI

GEOGRAPHIE

GEOLOGIE

GEOINFORMATIK

Geographie

Geographie stellt den Schlüssel für die Zukunft bereit!

Wir erforschen die Auswirkungen der globalen Erwärmung, Nahrungs- und Energiesicherheit, Naturgefahren, Ausbreitung von Schadstoffen und Krankheitserregern, Ursachen und Konsequenzen von Migration oder den Einfluss des ökonomischen Wandels auf Gesellschaften und Städte.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Lang
11.15-12.00, HS 402, NAWI

Offenes Info-Kaffee der Studienvertretung STV Geographie 14.00-17.00, Foyer Geographie, 3. Stock, NAWI

Geologie

Computermodelle in der Geologie

Wie entstehen Gebirge, entwickeln sich Fluss-Systeme, breiten sich Tsunamis aus u. funktionieren Muren und Lawinen? Neben intensiver Feldforschung werden numerische Modelle entwickelt, die diese Prozesse berechnen können. Im Zuge dieser Präsentation werden eindrucksvolle Modelle gezeigt.

Ass.-Prof. Dr. Jörg Robl
10.00-10.45, HS 402, NAWI

Gebirge aus Sand - Analogmodellierung in der Geologie

Sand ist als Analogmaterial für die spröde Erdkruste gebräuchlich, da er ihre Eigenschaften im Modellmaßstab zeigt. Die Versuche modellieren zwei wesentliche plattentektonische Prozesse, nämlich Gebirgsbildung (Alpen) sowie die Bildung einer Seitenverschiebung (San Andreas Störung).

Ass.-Prof. Dr. Hans Steyrer
10.45-11.00, NAWI Foyer

3D Modell des Salzachtals

Das Salzachtal war im Laufe seiner geologisch jungen Geschichte wiederholt von mächtigen Gletschern bedeckt. Diese haben das Tal stark verändert und prägen das geologische Bild bis heute. Die Präsentation zeigt den Einfluss der Vergletscherungen am Beispiel eines 3D Modelles zwischen Golling und der Stadt.

Ass.-Prof. Dr. Bernhard Salcher
11.00-11.15, NAWI Foyer

Angewandte Geoinformatik

Satellitenbilder – Informationsquellen aus dem All

WAS passiert WO und WARUM? Satelliten beobachten kontinuierlich die Erde und liefern Material zur Beantwortung dieser räumlichen Fragestellungen. GeoInformatik verbindet Geographie und Informatik und ist ein spannender Beruf zwischen realer und digitaler Welt! + Studieninformation!

Beginn: 10.45 und 11.45, iDEAS:lab, Techno-Z, Schillerstraße 30, EG, Bauteil XV

Sensoren zur Umweltbeobachtung in der Landwirtschaft

Darf ich heute meine Felder düngen oder nicht? Eine Antwort für Landwirte liefert die Beobachtung von Umweltparametern wie dem Nährstoffgehalt im Wasser, Windrichtung und Temperatur. GeoInformatik bietet hierfür die Schnittstelle zwischen Mensch und Natur. + Studieninformation!

Beginn 10.45 und 11.45, iDEAS:lab, Techno-Z, Schillerstraße 30, EG, Bauteil XV

Shuttle ab NAWI um 10.15 und 11.15 iDEAS:lab, Techno-Z, Schillerstraße 30, EG, Bauteil XV

Wir holen Sie / Euch gerne bei der Bushaltestelle ab!

INFORMATIK MATHEMATIK

Angewandte Informatik

VO Orientierung Informatik

Themen, Fachgebiete und Bedeutung der Informatik

Ao.Univ.-Prof. Dr. Helge Hagenauer
9.00-11.00, T03, FB Computerwissenschaften,
Jakob-Haringer-Straße 2

Informatik an der Universität Salzburg

Übersicht über das Informatik-Studium

Univ.-Prof. Dr. Andreas Uhl
10.00-10.45, HS 415, NAWI

Mathematik

the BIG MATH THEORY

Neulich bei den Nerds:

Das Mathematikstudium im Schnelldurchlauf!
Anhand spannender Rätsel, Experimente und Fra-
gestellungen aus Vorlesungen und Forschung ver-
schaffen wir euch einen Einblick in die Vielfalt des
Mathematikstudiums und erklären, was mit
Mathematik alles möglich ist.

Studierendenvertretung der Mathematik

09.30-10.00 und 11.00-11.30, Seminarraum II,
1. OG, Mathematik, NAWI

Data Science und Statistik

Überall werden Daten gesammelt, ständig hinter-
lassen wir Datenspuren. Statistiker und Data
Scientists sind daher sehr gefragt. Was machen
eigentlich Statistiker? Anhand von ein paar Bei-
spielen wird ein Einblick in die faszinierende Welt
der Daten-Analysten gegeben.

Univ.-Prof. Dr. Arne Bathke
10.15-10.45, Seminarraum II, 1. OG, NAWI

Vom Äther zur Stringtheorie:

Eine kleine Geschichte der Knoten

Ein faszinierendes Gebiet der Mathematik mit
vielen Verbindungen zu anderen Wissenschaften
ist die Knotentheorie. Wir werden sehen, wie Irrtü-
mer die Wissenschaft befeuern, dass Knoten zu
mehr taugen, als sich die Schuhe zu binden, und
wie man mit drei Farbstiften ganz ohne Formeln
Mathematik machen kann.

Ass.-Prof. Dr. Simon Blatt

11.45-12.15, Seminarraum II, 1. OG,
Mathematik, NAWI

Graphen

Graphen sind besonders einfache mathematische
Objekte. Nichtsdestotrotz führt die Theorie, in der
diese Objekte untersucht werden, schnell zu sehr
interessanten Fragestellungen. In diesem Vortrag
werden einige davon näher vorgestellt.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Reinhard Wolf

12.30-13.00, Seminarraum II, 1. OG,
Mathematik, NAWI

INGENIEUR/MATERIALWISSENSCHAFTEN

Ingenieurwissenschaften

BA Ingenieurwissenschaften

MA Chemistry and Physics of Materials

MA Materialwissenschaften

Lehramtsstudium Physik

Am Infostand des Fachbereichs Chemie und Physik der Materialien erhalten Sie von Studierenden und Lehrenden Informationen aus erster Hand über die Studiengänge Ingenieurwissenschaften (Bachelor), Chemistry and Physics of Materials (Master), Materialwissenschaften (Master) und das Unterrichtsfach Physik (Bachelor/Master). Die Studierenden stellen Ihnen aktuelle Projekte aus den Bereichen der Ingenieur- und Materialwissenschaften vor. Damit Sie sich selbst ein Bild von unserem Studienangebot machen können, haben wir folgende Lehrveranstaltungen für Sie geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch sowohl an der NAWI als auch im neuen Laborgebäude in Itzling, das mittels Shuttlebussen von der NAWI aus zu erreichen ist.

Materials Characterization IV (Elemental Analysis and Spectroscopy)

Spektroskopische Methoden gehören seit Jahrzehnten zu den Standard-Untersuchungsverfahren in Physik, Chemie und Materialwissenschaften. Die Vorlesung ist für Studierende verschiedener Fachrichtungen aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften gedacht und gibt eine Einführung in die wichtigsten elementanalytischen und spektroskopischen Methoden, die für die Charakterisierung von Feststoffen von Bedeutung sind.

Univ.-Prof. Dr. Oliver Diwald, Ass.-Prof. Dr. Thomas Berger, Univ.-Prof. Dr. Maurizio Musso
09.00-11.15, SR I, Laborgebäude Itzling,
Jakob-Haringer-Straße 2a

Vorlesung Physik II (Elektrizität, Magnetismus)

Die Vorlesung Physik II richtet sich an Studierende der Ingenieurwissenschaften sowie des Unterrichtsfaches Physik und vermittelt Grundkenntnisse auf den Gebieten der Elektrizität, des Magnetismus, der Optik und der modernen Physik.

Univ.-Prof. Dr. Maurizio Musso
08.00-10.00, HS II, Laborgebäude Itzling,
Jakob-Haringer-Straße 2a

Physikalisches Praktikum III (Struktur der Materie)

In diesem Praktikum lernen Studierende der Ingenieurwissenschaften und des Unterrichtsfaches Physik aktuelle Methoden der Experimentalphysik und Materialcharakterisierung kennen. Werfen Sie einen Blick über die Schultern der Studierenden und lernen Sie deren Studienalltag beim Durchführen von Experimenten im Praktikumslabor ein wenig kennen.

Ass.-Prof. Dr. Thomas Berger, Dipl.-Ing. Andreas Reyer, Dr. Christian Pruner
9.00-12.00, Praktikumsraum IIIa, IIIb,
Laborgebäude Itzling, Jakob-Haringer-Straße 2a

Einführung in die Spezielle Mineralogie (gesteinsbildende Minerale und Erze)

Diese Vorlesung gibt einen fundierten Überblick über chemische, strukturelle und physikalische Eigenschaften der wichtigsten Minerale, deren Bildungsbedingungen und technische Bedeutung.

Assoz.-Prof. Dr. Günther Redhammer
9.00-12.00, HS 434, NAWI, Hellbrunnerstraße 34

Am neuen Standort Itzling laden wir Sie herzlich zu einem **Rundgang durch das neue Lehr- und Laborgebäude** ein.

10.00-12.00, Laborgebäude Itzling,
Jakob-Haringer-Straße 2a

Psychologie

Paradigmen in der

Persönlichkeitsforschung

Die Vorlesung vermittelt historische und aktuelle Herangehensweisen an – anders als subjektive Alltagstheorien – theoretisch begründete Persönlichkeitsmodelle (psychoanalytisch, lerntheoretisch, kognitiv).

Ao.Univ.-Prof.i.R. Dr. Christian Allesch
10.00-12.00, HS 402, NAWI

Spezielle Themen der Allgemeinen Psychologie - Volition

Die Vorlesung gibt eine Einführung in allgemeine kognitive Phänomene des menschlichen Wollens; auch Experimente dazu werden vorgestellt.

Dr. Markus Aichhorn
12.00-14.00, HS 403, NAWI

Informationsveranstaltung zum Bachelorstudium Psychologie

Das Studium, der Fachbereich und das Aufnahmeverfahren werden vorgestellt, wie auch die Berufsmöglichkeiten und Optionen der postgradualen Betätigungsfelder für PsychologInnen.

Univ.-Prof. Dr. Eva Traut-Mattausch, Ao.Univ.-Prof. Dr. Anton Laireiter, Dr. Paul Lengenfelder
14.15-15.45, HS 403, NAWI

Sport- & Bewegungswissenschaft

Führung durch die Räumlichkeiten

Rif (Hörsaal, Seminarraum, Bibliothek)
Sportanlagen, Labors, Foyer, Schloss Rif

Alexander Greinecker, Benedikt Sperl
13.00, Foyer, Schloss Rif,
Schlossallee 49, 5400 Hallein-Rif

Körpersoziologie

Körper als soziales Gebilde aus historischer, kultureller und soziologischer Sicht.
- Entkörperlichung (Funktionsverlust des Körpers, Instrumentalisierung des Körpers).
- Wiederentdeckung des Körpers (Verringerung der Körperkontrollen, Körper als Identifikationsideal und performativer Körper).

Assoz.-Prof. Dr. Minas Dimitriou
10.30-12.30, ULSZ Hörsaal,
Hartmannweg 4-6, 5400 Hallein-Rif

Training der intermuskulären Koordination

Praktische Anwendung von Methoden zur Verbesserung der motorischen Schnelligkeit.
Zielgruppenadäquate Planung und Umsetzung des allgemeinen Koordinationstrainings.
Theoretische Fundierung und Umsetzung eines speziellen Koordinationstrainings (Techniktraining).

Ass.-Prof. Dr. Josef Kröll
14.15-15.45, ULSZ Sporthalle,
Hartmannweg 4-6, 5400 Hallein-Rif

Vertiefende Aspekte der Biomechanik

Anwendung der Biomechanik zur Beschreibung und Erklärung leistungs- und elastungsorientierter Aspekte von Bewegungen, Biomechanische Mess- und Auswertemethodik: Datenaufnahme, A/D-Wandlung, Zeit- und Messauflösung von Daten, Filtern und Glätten von Daten, Spektralanalyse und deren Interpretation.

Univ.-Prof. Dr. Hermann Schwameder
10.30-12.00, Hörsaal Schloss Rif,
Schlossallee 49, 5400 Hallein-Rif

- Gruppenreisen mit Bus, Flug, Bahn und Schiff
- Exkursionen
- Betriebsausflug
- Seniorenreisen
- Rundfahrten
- Tagesausflüge
- Urlaubsreisen



*Columbus
Gruppen & Incentives
Tel +43 662 424 000-43
mail: columbus@albus.at*

www.columbus-reisen.at

- Limousinenservice
- Airportservice & Transfer
- Tages- und Mehrtagesfahrten
- Luxusreisen mit der PremiumClass
- Shuttleservice
- Kongresse
- Sightseeing und Touren
- 24 H Service

Unser Team von ExpertInnen steht Ihnen für individuelle Fragen und Beratungen gerne zur Verfügung.

*Albus-Salzkraft Reisen
A-5020 Salzburg,
Julius-Welser-Straße 8
Tel +43 662 424 000-39
mail: reisebus@albus.at*

www.albus.at · www.salzkraft.at

Rupertus Buchhandlung

Alle guten Seiten.

www.rupertusbuch.at

www.tyrolia.at

Die Salzburger Buchhandlung für Studierende

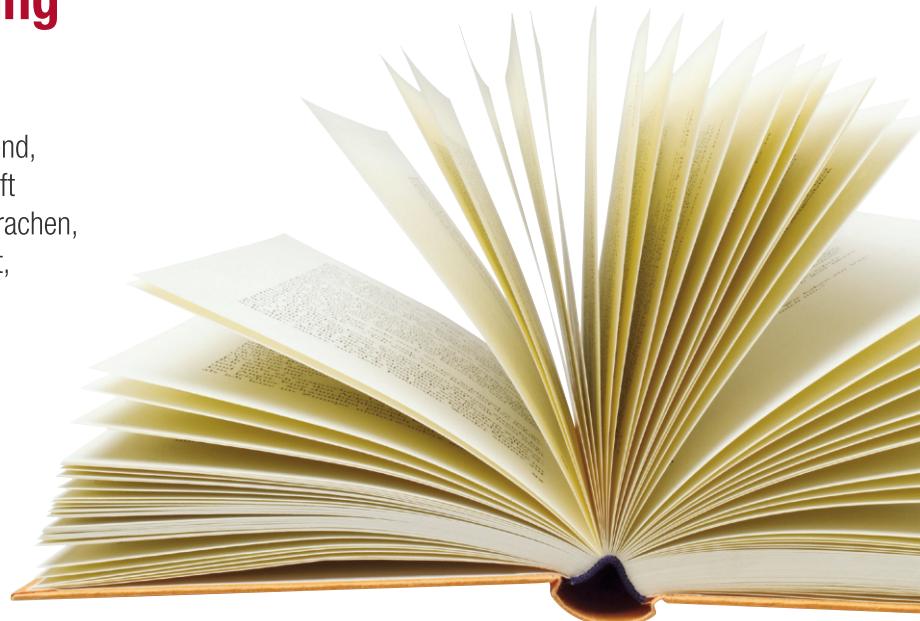
Bücher aus den Bereichen Belletristik, Kinder- und Jugend, Reise, Gesundheit, Salzburg, Kunst und Musik, Wirtschaft und Recht, Pädagogik, Psychologie und Lebenshilfe, Sprachen, Geschichte, Philosophie, Theologie, Geisteswissenschaft, Naturwissenschaft sowie Hörbücher und vieles mehr ...

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 bis 17.00 Uhr

**Einkaufen rund um die Uhr
unter [www.rupertusbuch.at!](http://www.rupertusbuch.at)**





Quelle für das geistliche,
seelsorgliche und kulturelle
Leben in Stadt und Land
Salzburg. Zum Wohl der
Menschen – seit 1300 Jahren.

- **Seelsorge in Pfarreien, Stiftskirche, Michaelskirche, Maria Plain; Stiftsbibliothek, Stiftsarchiv**
- **Klosterladen** im Hof von St. Peter
Inspiration für Körper, Geist und Seele
- **Stiftsgärtnerei Aighof**
0662 / 432343 | Aighofstraße 20a
- **Stiftsbäckerei** 0662 / 847898 | Kapitelplatz
- **Stifts- und Salzachmühle** mit Naturkostladen
0662 / 434187 | Aighofstraße 28
- **Verlag St. Peter** für Kirchenführer,
Farbpostkarten | 0662 / 842166-82
- **Gastronomiebetriebe**



Bis zur Sponsion ist es
noch ein weiter Weg.



Genießen Sie jeden
einzelnen Tag.

Studieren ist schön. Studieren mit dem kostenlosen Studenten-Konto noch schöner. Denn es bietet Ihnen nicht nur alles, was ein Konto benötigt muss, sondern auch viele Extras wie das Bank Austria Ticketing, mit dem Sie für über 4.000 Events im Jahr vergünstigte Karten erhalten.
studenten.bankaustria.at

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**